

# Gemeinde Friedeburg

## Die Bürgermeisterin

### SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

|                                                                                 |                     |                                                   |
|---------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------------------------------------|
| Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen<br>FB 3 - Planung und Bauen<br>3.2/65-105-1.3 Ab | Datum<br>06.05.2014 | Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)<br>2014-049 |
|---------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------------------------------------------------|

| ⇓ Beratungsfolge                             | ⇓ Sitzungstermin | ⇓ Abstimmungsergebnis |      |            |
|----------------------------------------------|------------------|-----------------------|------|------------|
|                                              |                  | Ja                    | Nein | Enthaltung |
| Fraktion                                     |                  |                       |      |            |
| Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren | 15.05.2014       |                       |      |            |
| Verwaltungsausschuss                         | 28.05.2014       |                       |      |            |

#### Betreff:

#### Ideenwettbewerb zur Rathuserweiterung und -sanierung - Vorstellung der Planungsvorschläge

#### Bericht:

Es wird Bezug genommen auf die Sitzungsvorlage vom 20.01.2014 (Drs.-Nr. 2014-005) und auf den Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 29.01.2014.

Das Friedeburger Rathaus besteht aus zwei alten Amtshäusern aus dem 19. Jahrhundert, die unter Denkmalschutz stehen, sowie einem Mittelbau aus den 1980er Jahren. Sowohl aus baulicher als auch aus organisatorischer Sicht besteht Handlungsbedarf. Die älteren Gebäudeteile entsprechen energetisch nicht mehr den aktuellen Anforderungen; die Gebäudehüllen (Fassaden, Dächer, Fenster usw.) sind sanierungsbedürftig und die innere Struktur der Gebäude bezüglich Raumaufteilung und technischer Ausstattung muss überarbeitet werden.

Auf Grundlage der vom Verwaltungsausschuss festgelegten Planungsvorgaben wurden die Architekturbüros Kapels aus Zetel, Tjards aus Friedeburg und Ubben-Ihnken-Ufken aus Esens beauftragt, im Rahmen eines Ideenwettbewerbes Planungsvorschläge für eine Rathuserweiterung und -sanierung zu erstellen.

Die drei Planungsvorschläge werden in der Sitzung von den jeweiligen Architekturbüros vorgestellt.

